

Kreis Nienburg – Weser Gemeinde

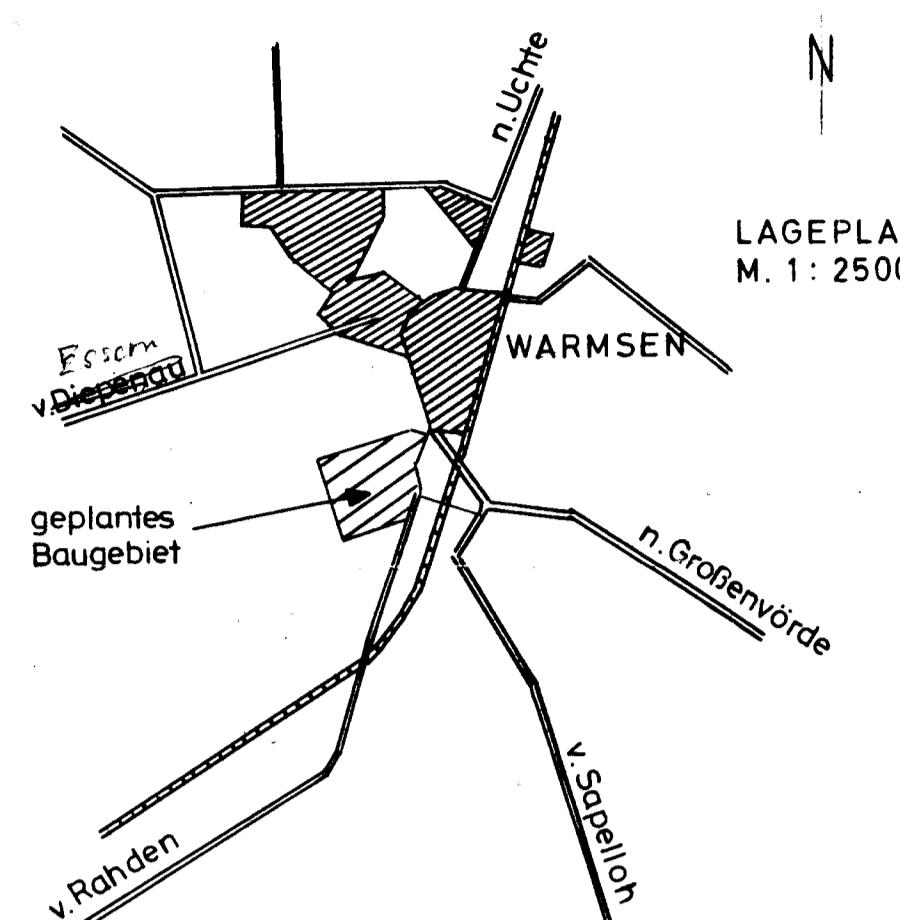
WARMSEN

Bebauungsplan Nr. 2

Bebauungsplan Nr. 2

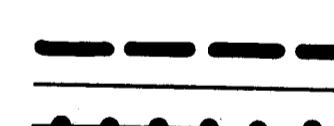
„Meierhof“

in der Flur 6
Maßstab 1 : 1000

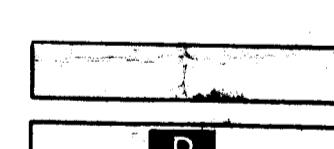


Planzeichen (gemäß Planzeichenverordnung vom 19.1.1965)

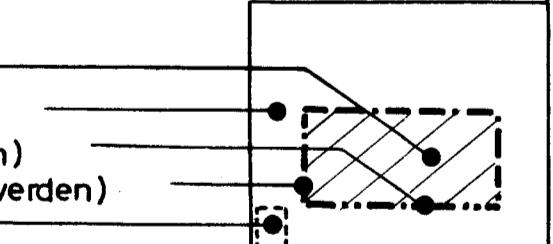
Plangebietsgrenze
Straßenbegrenzungslinie
Nutzungsgrenze



Öffentliche Verkehrsfläche



- Überbaubare Grundstücksfläche
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Baulinie (ist zwingend einzuhalten)
- Baugrenze (darf nicht überschritten werden)
- Fläche für Garage



Kleinsiedlungsgebiet

Allgemeines Wohngebiet

WS
WA

Zahl der Vollgeschosse (Höchstg.)
Grundflächenzahl (z.B.)
Geschoßflächenzahl (z.B.)

Offene Bauweise

Nur Einzel - und Doppelhäuser

Breitband- oder Dauertypen

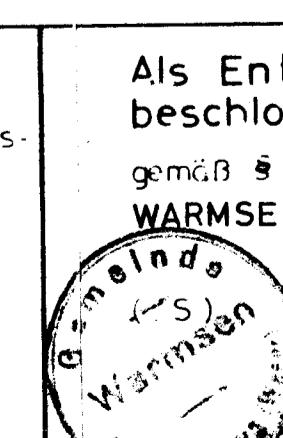
Sicherheitsbereich



Bescheinigung

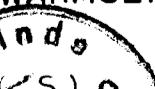
Es wird bescheinigt, daß diese Planunterlage vermessungstechnisch einwandfrei ist und sich die eingetragene Angabe eindeutig in die Ortlichkeit übertragen läßt.

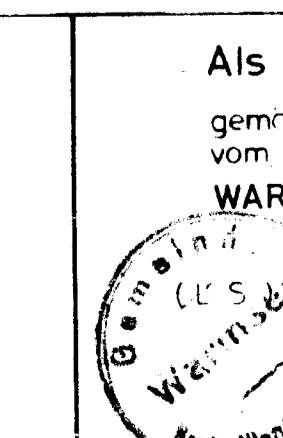
NIENBURG-W. der 25. 1. 1967



Als Entwurf vom Rat der Gemeinde
beschlossen

gemäß § 2 Abs. 6 BBauG. vom 23.6.1960
WARMSEN, den 4.4.66

Gemeinde
(S)
Warmen
Bürgermeister
Yvine
Bürgermeister

Zukpled
Gemeindedirektor



Als Satzung beschlossen
gemäß § 10 des Landestaugesetzes vom 23.6.1960
vom Rat der Gemeinde
WARMSEN, den 4.7.1967

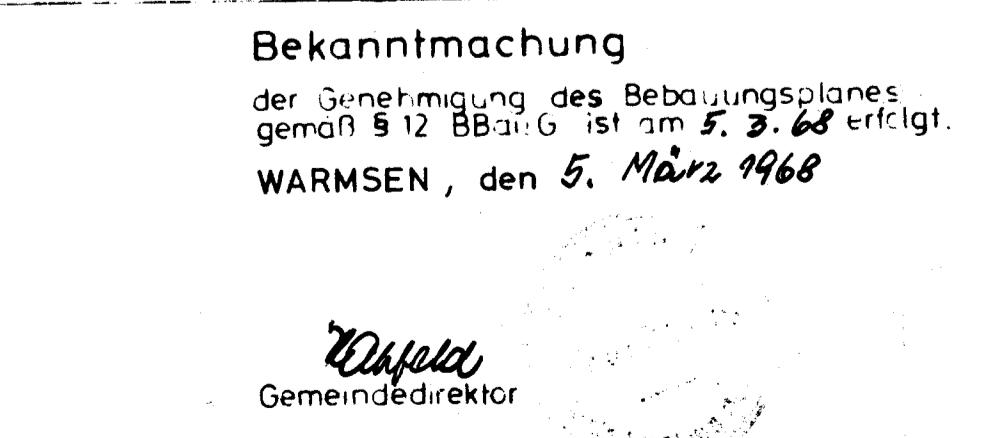
Gemeindeverwaltung
Wettbergen
Kreis Hildesheim

L.S.

Wettbergen
Bürgermeister

Koppel
Gemeindedirektor

Genehmigt mit Auflagen
gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960
HANNOVER, den 13.11.67
Der Regierungspräsident
[redacted] 214-768/67
Im Auftrage



Bekanntmachung

der Genehmigung des Bebauungsplanes
gemäß § 12 BBauG ist am **5. 3. 68** erfolgt.

WARMSEN, den **5. März 1968**

Dufeld
Gemeindedirektor

Für die Ausarbeitung
NIENBURG - WESEN, der 15.3.1966
Landkreis Nienburg - W.
Der Oberkreisdirektor
Hochbauabteilung
I. A.